

Vorbemerkung

Alle Angaben gelten vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen durch das schleswig-holsteinische Bildungsministerium und der schulaufsichtlichen Genehmigung entsprechender Klassen- bzw. Gruppengrößen.

1. Aufteilung des Bildungsganges

Die Berufsfachschule gliedert sich in eine Unterstufe und in eine Oberstufe. Beide Schulleistungsjahre sind selbstständige Bildungsgänge, die stufenartig aufeinander aufbauen. Dabei können in die Oberstufe und damit in das zweite Schulleistungsjahr nur Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die in der Unterstufe mindestens einen Notendurchschnitt von 3,5 erreichen und dabei - wenn überhaupt - nur eine durch andere Leistungen ausgleichbare mangelhafte Note im abschließenden Zeugnis des ersten Schuljahres haben. Die Note „ungenügend“ schließt ein Weiterkommen in die Oberstufe aus. Auch bei Erreichen der genannten Aufnahmevoraussetzungen für die Oberstufe entsteht **kein Anspruch auf das zweite Schulleistungsjahr**, sondern die Aufnahme richtet sich nach den Kapazitäten der Schule. Die Unterstufe schließt als einjähriger Bildungsgang ohne Prüfung ab. Wenn der Besuch der Oberstufe nicht möglich oder nicht beabsichtigt ist, haben die minderjährigen Schülerinnen und Schüler ihre Berufsschulpflicht erfüllt.

2. Bildungsziel

- a) Die Berufsfachschule Gesundheit und Ernährung hat das Ziel, berufsbezogene Lerninhalte so zu vermitteln, dass eine **berufliche Grundbildung** in den Berufsfeldern „**Gesundheit/Sozialpflege**“ sowie „**Ernährung und Hauswirtschaft**“ gegeben ist.
- b) Die Berufsfachschule Gesundheit und Ernährung führt **nach zwei Schuljahren** zu einem **mittleren Schulabschluss**.

3. Unterrichtsfächer

a) Berufsbezogener Lernbereich:

Gesundheit, Ernährung, Datenverarbeitung, Fachpraxis Gesundheit/Ernährung (inklusive Praxiswochen)

b) Berufsübergreifender Lernbereich:

Wirtschaft/Politik, Religion oder Philosophie, Sport, Deutsch/Kommunikation, Englisch und Mathematik

Innerhalb des 1. Schuljahres findet ein **4-wöchiges Praktikum** im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft bzw. im Bereich Gesundheit/Sozialpflege statt. Dabei ist es möglich, dass auch Ferienzeiten mit einbezogen werden.

Der Bildungsgang endet in der Oberstufe mit einer schriftlichen Prüfung in den fünf Fächern: Deutsch, Englisch, Mathematik, Gesundheit und Ernährung und kann ggf. durch eine mündliche Prüfung in einzelnen berufsbezogenen oder berufsübergreifenden Fächern ergänzt werden.



4. Aufnahmevoraussetzungen

Aufnahmevoraussetzung für die Unterstufe der Berufsfachschule Gesundheit und Ernährung ist der **Erste allgemeinbildende Abschluss** (Hauptschulabschluss).

Für eine erfolgreiche Teilnahme am Englischunterricht ist es notwendig, dass ab Klassenstufe 5 fortlaufend am Englischunterricht teilgenommen wurde und **Englischkenntnisse auf der Niveaustufe A2** nach dem europäischen Referenzrahmen erreicht sind.

5. Anmeldung

Die Anträge auf Aufnahme für das jeweils im Sommer beginnende Schuljahr sind in der Zeit vom **01. Februar bis zum 01. März** des laufenden Jahres auf dem Formblatt bei der Berufsschule in Ahrensburg zu stellen. Die dafür erforderlichen Aufnahmeanträge sind im Sekretariat der Schule und in digitaler Form auf der Schulhomepage als pdf-Datei erhältlich. Falls Sie die pdf-Datei benutzen, füllen Sie diese bitte vollständig aus und schicken Sie uns ein ausgedrucktes und unterschriebenes Exemplar zu.

Dem Anmeldeformular sind beizufügen:

1. Ein **tabellarischer** Lebenslauf,
2. beglaubigte Kopien der **letzten beiden** Zeugnisse (z.B: Klasse 8 II. Halbjahr und Klasse 9 I. Halbjahr) und
3. ein **aktuelles** Lichtbild.

Die Einrichtung der Klassen und des unterrichtlichen Schwerpunktes sind abhängig von den Zahlen der Bewerberinnen und Bewerber sowie der schulaufsichtlichen Genehmigung. Übersteigt die Anzahl der Aufnahmeanträge die Kapazität der Schule, so wird ein leistungsorientiertes Auswahlverfahren durchgeführt.

Eine Zusage für einen Schulplatz erfolgt nur schriftlich.

Stand: Februar 2017